



Jonakirche

Evangelische Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

**„Als die Zeit erfüllt war,
sandte Gott seinen Sohn“**

(Paulus an die Galater 4,4)

Gemeindebrief
4 / 12/25 – 02/26

3	Andacht
5	Besondere Gottesdienste
6	Ökumene
7	Ökumenischer Adventsmarkt
8	Akustische Barrierefreiheit
10	Seniorenadventsfeier
11	60 Jahre Jonakirche
12	FUD
14	Jona-Familienzentrum
15	Kleine Katjes
16	Kirchenmusik
18	Wussten Sie schon?
20	Jona-Jugend
24	Kollekten und Spenden
25	Drei Möglichkeiten
26	Geburtstage
28	Presbyterium
29	Aus unseren Familien
31	Gedenkgottesdienst
32	Literaturtipps
34	Kirchentag



Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen

Redaktion:

C. Baltes, C. Bödecker, R. M. Kisselbach, J. Lobe, E. Welzel

Anschrift: Ev. Gemeindebüro – Gemeindebrief –

Heidhauser Str. 63, 45239 Essen, www.jona-kirche-essen.de

Layout/Satz: S. Webering

Titelfoto: © Erica Marsland

Druck: Strömer Druckservice, Essen

Auflage: 2.200 Stück, Nr. 385, 12/2025 – 02/2026

Redaktionsschluss des nächsten Briefes: 07.01.2026

Erscheinungsdatum des nächsten Briefes: 01.03.2026

Verteilung ab 19.02.2026 / Rückfragen: E. Decher ☐ 75939216

Wichtige Adressen:

Pfarrerin Carolina Baltes

Pfarrer Klaus Baltes

Am Schwarzen 3

☐ 40 54 73

carolina.baltes@ekir.de

klaus.baltes@ekir.de

Gemeindebüro:

Jacqueline Wickersheimer

Heidhauser Str. 63 (im Turm)

Publikumsverkehr

Di., Do. 10 – 12 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Di., Do. 9 – 12.30 Uhr

☐ 40 69 68

jacqueline.wickersheimer@ekir.de

Jona-Familienzentrum

Sandra Mintrop

Am Schwarzen 10

Mo. – Fr. 7.15 – 16.15 Uhr

☐ 40 42 04

jona-kita@online.de

Familien unterstützender Dienst (FUD)

Irene Ritter

☐ 860 68 44

fud@jona-kirche-essen.de

Jugendleitung:

Jacqueline Wickersheimer

☐ 0176 46196120

info@jona-jugend.de

Rat & Tat

Mi. 9.00 – 14.00 Uhr

☐ 860 68 44

rat-und-tat@jona-kirche-essen.de

„Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn.“

(Paulus an die Galater 4,4)

Liebe Leserin, lieber Leser,

ist der Advent das – eine erfüllte Zeit? Für viele von uns ist er vor allem eine sehr volle, angefüllte Zeit. Mit vielem gefüllt, vielleicht sogar überfüllt: Mit Verpflichtungen. – Selbst wenn es wundervoll ist, Freundinnen und Freunde zu treffen oder mit der entfernten Familie zusammen zu sein, das zehnte Treffen nervt mitunter eben doch. Mit Besorgungen. – Auch wenn Sie sich die Freude der Beschenkten schon lebhaft ausmalen können, anstrengend ist es ja trotzdem. Mit zusätzlicher Arbeit, mit Erkältung, mit Hektik im Beruf oder zuhause.

Für andere Menschen dagegen ist der Advent eine leere Zeit: Ohne Perspektive, ohne spürbare Hoffnung, ohne fühlbaren Sinn. Zeit, die irgendwie übrig ist. Zeit, die Angst macht, und in der man sich schon beim Aufstehen fragt: Was soll ich heute bloß tun? Und wozu? Wird der Tag einmal anders als nur grau sein? Wer seine Zeit so wahrnimmt, empfindet die Betriebigkeit der anderen dann als zusätzlichen Kontrast, als weitere Belastung.

Gott sagt: Der Advent ist eine erfüllte Zeit! Er hat selbst dafür gesorgt: Indem Jesus in unsere Welt kommt, will er unsere Zeit mit unendlichem Glück erfüllen. Sein Geist will uns erfüllen. Er wird uns nicht überfüllen, überfordern, überbeanspruchen. Wir bleiben aber auch nicht innerlich leer. Behutsam und zärtlich, voller Hingabe und voller Freundschaft will Gott uns mit seiner grenzenlosen Liebe erfüllen. Diese Liebe sucht Räume, sich zu entfalten: Räume

in unseren Herzen, Räume in unseren Köpfen, in unseren Körpern, in unseren Seelen, Räume in unserer Zeit. Egal, was sonst sein mag an Friedlosigkeit, an Zerbrechen, an Leid, an Sorgen. Die Welt, in die Jesus damals kam, war mindestens genauso friedlos wie unsere Welt heute.

Paulus meint mit der erfüllten Zeit aber noch etwas ganz anderes. Er meint damit: „Es ist soweit“. Gott hat lange zugewartet, und nun ist die Zeit reif. Die Wartezeit ist erfüllt. Es ist einfach dran, dass Jesus in unsere Welt und in unsere Herzen kommt. Gott will unser Leben auf dieser Erde mit uns teilen. Egal, was sonst sein mag.

Wir leben erfüllt, wenn wir mit Jesus unseren Weg durch den Advent gehen können. Uns einem Menschen freundlich zuwenden, so wie Jesus sich uns zuwendet. Eine Gemeinschaft mitgestalten, die uns birgt, so wie wir uns bei Jesus bergen können. Die Grenzen unserer Zeit annehmen, so wie Jesus seine Grenzen angenommen hat. Das können wir getrost tun, denn Gott umfasst und umhüllt auch die Grenzen der Zeit. Und er erfüllt eben nicht nur unsere Zeit, sondern unsere Seele, uns selbst.

Ich wünsche Ihnen – ganz gleich was sonst sein mag –, dass Sie erfüllt und beglückt durch den Advent gehen können.

Freundlich
grüßt Sie

☎ 0201
40 81 42

MÜLLER & LÜNING

ZAHN ÄRZTE

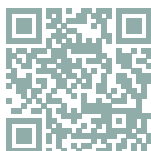
Heidhauser Straße 62
45239 Essen

info@zahnarzt-heidhausen.de

Sprechzeiten

Mo. - Fr.
7.30 - 13.15 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

Sa.
9.00 - 12.00 Uhr



zahnarzt-heidhausen.de

UNSERE BESONDEREN GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER

Musikgottesdienst 1. Advent

Eam Sonntag, 30. November um 10 Uhr mit Livestream (s. S. 16)

Ökumenischer Gottesdienst zum 2. Advent

Eam Sonntag, 7. Dezember, um 11 Uhr mit Musik im Rahmen des Ökumenischen Adventsmarktes (s. S. 16)

Musikgottesdienst zum 3. Advent

Eam Sonntag, 14. Dezember um 10 Uhr mit Livestream (s. S. 16)

Gottesdienst zum 4. Advent

Eam Sonntag, 21. Dezember um 10 Uhr mit Wunschlidersingen

HEILIG ABEND, DIENSTAG, 24. DEZEMBER

Am Heiligen Abend feiern wir den Gottesdienst um 14 Uhr mit St. Kamillus gemeinsam; den Gottesdienst um 17.30 Uhr gestalten in diesem Jahr wir. Dazwischen findet die Krippenfeier der Gemeinde St. Kamillus statt (um 15.30 Uhr)

**EÖkumenischer Weihnachtsgottesdienst
für Familien mit kleinen Kindern um 14 Uhr**

EChristvesper mit festlicher Musik um 17.30 Uhr (s.S. 16)
mit Livestream

EGottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag um 11 Uhr
mit dem Kinderchören mit einem Weihnachtsmusical (nähere Infos S. 16)

EGottesdienst am Sonntag, den 28. Dezember:
Hier laden wir Sie herzlich ein, die Heilige Messe **um 11.30 Uhr** zu besuchen und mit unseren katholischen Geschwistern zu feiern. Es findet an diesem Tag kein evangelischer Gottesdienst statt.

WEIHNACHTSPAUSE IM GEMEINDEBÜRO

In der Zeit vom 19.12.2025. bis 07.01.2026 ist das Gemeindebüro geschlossen.



ÖKUMENISCHE GEMEINDE gemeinsam leben

Ökumenischer Spaziergang im Advent

Kommen Sie mit? Das Team Offene Kirche lädt am **ESamstag, den 13. Dezember** zu einem gemeinsamen Spaziergang ein. Treffpunkt ist **um 17 Uhr** bei den Tierskulpturen von Roger Löcherbach in der Sackgasse Am Schwarzen. Mit adventlichen Impulsen an verschiedenen Orten (WARTEN an einer Haltestelle, GEHEN im Fischlaker Labyrinth, BEGEGNEN mit Krippenfiguren und ANKOMMEN an der Krippe in der Ökumenischen Jonakirche) wollen wir uns auf den Weg nach Weihnachten machen.

Die Strecke ist leicht zu bewältigen und kurz. Zwischendurch besteht Gelegenheit zum Aufwärmen im Versammlungsraum am Lürsweg. Der Spaziergang klingt mit Plätzchen, Punsch und einem Adventslied in unserer Kirche aus.

Ökumenisch geplant ist nicht halb geplant, sondern ganz gewonnen

2024 hat die ökumenische Jahresplanung zum ersten Mal stattgefunden. Wir wussten damals noch nicht, ob sie überhaupt gelingen würde (die Planungsverfahren in St. Kamillus und Jona waren schon recht verschieden, und daraus etwas Gemeinsames zu machen, war eine Herausforderung). Wir wussten nur: Wir brauchen so etwas.

Jetzt sehen wir: Es war genau die richtige Idee! Wir sind dankbar, dass alle Beteiligten sich damals darauf eingelassen und zwei komplette Abende geopfert haben. Im Oktober 2025 haben wir den zweiten Durchlauf - den für 2026 - gemacht, und diesmal hat ein einziger Termin ausgereicht. Wir sind also schon gut aufeinander eingespielt.

Das gemeinsame Leben in und um die Jonakirche ist schließlich sehr vielfältig, und schon als wir nur für Jona alleine planen mussten, kam es nicht gerade selten zu terminlichen „Beinahe-Kollisionen“. Wenn man weise im voraus plant, kann man so etwas vermeiden und gute Lösungen für alle finden. Man muss sich nur zusammen an einen Tisch setzen.

Ökumenisch klingt das Jahr aus

Am Silvesterabend, **E31. Dezember** laden wir Sie wieder herzlich ein, das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen: Mit dem ökumenischen Gottesdienst **um 17 Uhr** wollen wir zusammen mit St. Kamillus auf das alte Jahr zurückschauen und uns zusammen auf ein gesegnetes Jahr 2026 einstimmen.

Ökumenischer Adventsmarkt

Veranstaltungs- und Öffnungszeiten

Samstag

14.30 Uhr Eröffnungsandacht
15-19 Uhr Stände / Verkauf

Sonntag

11 Uhr Ök. Gottesdienst
12-16 Uhr Stände / Verkauf

Kommen Sie am **2. Adventswochenende** zur Jonakirche und genießen Sie die Stimmung unseres Ökumenischen Adventsmarktes!

Verpassen Sie nicht am **ESamstag um 14.30 Uhr die Eröffnungsandacht mit einem Auftritt von St. Nikolaus** in unserer Kirche! Besonders Familien mit ihren Kindern werden sich freuen. Schlendern Sie anschließend über den Kirchplatz und wählen Sie aus herzhaften oder süßen Leckereien: **Kartoffelpuffer und Bratwurst** oder **frische Waffeln** (von den Bewohner*innen der WoGe angeboten). Dazu gehört unbedingt ein Becher **Glühwein**, den es auch ohne Alkohol geben wird: Allein der Duft von Anis und Zimt lässt es einem angenehm warm im Bauch werden, nicht nur das lodernde Feuer in der Feuerschale. Oder Sie stöbern erst einmal im **Adventsbasar** im Kleinen Saal: Finden Sie originelle Geschenke aus dem Angebot von Familienkreisen, der Flotten Nadel und anderen: Es gibt die bewährten selbstgestrickten Wollsocken in allen gängigen Größen, Schals und Mützen in frischen Farben und Formen und vieles andere mehr. – Oder es zieht Sie direkt zu meterlangen Kuchentheke im **Begegnungscafé** auf der anderen Straßenseite im Gemeindehaus? Dort, in den Jugendräumen, gibt es auch **verschiedene Angebote für Kinder**. Ab 16 Uhr können sich im Großen Saal alle an einem fröhlichen, **offenen Adventsliedersingen** beteiligen.

Aufgrund unseres Kirchen-Jubiläums konnten wir für den **festlichen, ökumenischen Gottesdienst am Sonntag um 11 Uhr** einen besonderen Gast gewinnen: Landeskirchenrat Markus Schaefer (Ökumene-Dezernent unserer Kirche). Er und Propst Jürgen Schmidt als Stadtdechant von Essen gestalten den Gottesdienst gemeinsam. Danach lädt die Filipino-Gemeinde mit ihren **philippinischen Köstlichkeiten bis 14 Uhr** im Großen Saal des Gemeindehauses zum Mittagessen ein. Das ganze Programm vom Samstagnachmittag wird auch am Sonntag angeboten – bis 16 Uhr. Und es gibt noch einmal ein besonderes **Offenes Singen – um 14 Uhr** in der Kirche mit Konzerteinlagen des Essener Vokalensembles.

Der Ertrag des Adventsmarktes kommt dem Projekt „Ökumenischer Gabenzaun Altenessen“ der Pfarrei Hll. Cosmas und Damian und der Ev. Kirchengemeinde Altenessen-Karnap zugute.

3fache Hörunterstützung

Der Gottesdienst wird per induktiver Höranlage, WiFi-Streaming und als Auracast-Stream übertragen.

Bluetooth-fähige Hörsysteme können WiFi-Streaming nutzen. Laden Sie sich dazu die Bettgear App auf Ihr Smartphone.

Auracast-fähige Empfangsgeräte können den Auracast-Stream nutzen.

Hörgeräte mit der T-Funktion nutzen die induktive Höranlage (nicht auf der Empore).

Wi-Fi Streaming



Laden Sie sich die Bettgear-App herunter:



Auracast



Verbinden Sie sich mit dem Auracast-Stream „Ök. Jonakirche“.

Induktive Anlage



Stellen Sie Ihr Hörgerät auf „T“.

Es geht weiter

AKUSTISCHE BARRIEREFREIHEIT WLAN-Audio-Streamer und Auracast™ Streamer installiert – in Kirche und Gemeindehaus!



Nachdem wir im Frühjahr die Hörgeräteschleife wieder in Betrieb genommen hatten, konnten wir nun im November aufgrund von Drittmitteln und der großzügigen Unterstützung durch die Firma HUMANTECHNIK AUDIOropa das Hören unterstützende Geräte installieren – und zwar nicht nur in der Kirche, sondern auch im Gemeindehaus.

Damit bieten wir zwei weitere Technologien an: Das Streamen über ein WiFi-Netz und einen Auracast™-Stream.

– Die zuerst genannte ist eine Übergangstechnik für alle, die ein Bluetooth-fähiges Hörgerät nutzen, was heute weitgehend Standard ist. Sie hat den Nachteil, dass es eine merkliche Latenz gibt, d.h. das Audiosignal wird vom Nutzer mit einer leichten Verzögerung gehört. Außerdem muss man zur Nutzung eine App auf dem Handy installieren und sich damit in das WiFi-Netz einwählen.

Die zweite genannte Variante ist der allerneueste Bluetooth-Standard auf dem Gebiet der Hörunterstützung: Bluetooth Auracast™. Hier sendet ein Auracast™-Streamer des Herstellers Bettgear einen Stream, der von unbegrenzt vielen Auracast™-Empfängern gleichzeitig empfangen werden kann (wie ein Radiosender). Diese Technik hat den Vorteil, dass es praktisch keine Latenz gibt. Auch ist ein Handy nicht zwingend nötig zur Nutzung. Man wählt mit dem Empfangsgerät den Stream aus (es gibt jeweils nur einen solchen in der Kirche bzw. im Großen Saal) und braucht dabei idealerweise kein Handy.

Wir sind sehr froh, dass wir unseren Gemeindegliedern, die beim Hören Unterstützung benötigen und die unsere Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen, diese Hilfe umfassend und auf dem neusten Stand der Technik bieten können. Sehr dankbar sind wir der Firma „HUMANTECHNIK AUDIOropa“, die unsere Gemeinde als Partnerin ausgewählt und auf alle verbauten Geräte einen großzügigen Rabatt eingeräumt hat. Wir danken besonders dem Vertriebsleiter Stefan Lenke für seine kompetente Beratung und fachliche Unterstützung.

HUMANTECHNIK
AUDIOropa

Seniorenadventsfeier

am 4. Dezember

Am Donnerstag, 4. Dezember von 15 bis 17 Uhr sind alle unsere Senior*innen herzlich eingeladen, im Großen Saal des Gemeindehauses den Advent gemeinsam zu beginnen. Auch die Bewohner*innen des Paul-Hannig-Heims und des Hauses St. Augustinus sind selbstverständlich wieder mit dabei. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Nachmittag bei Kerzenschein mit Liedern, Gedichten und fröhlichem Kaffeetrinken mit netten Menschen. Pfarrer Baltes wird dabei eine Andacht halten.

Herzliche Einladung
Ille Kamp, illekamp@web.de, Telefon 0201- 401422.

HIRSCHMANN
IMMOBILIEN



Ein neuer Lebensabschnitt beginnt mit der richtigen Entscheidung.

Wir machen Ihren Immobilienverkauf sorgenfrei.

0201-8742437-0

Meisenburgstr. 169-173 | 45133 Essen | info@hirschmann-immobilien.de

60 Jahre JONAKIRCHE

Am 14. Februar 1965 eingeweiht, 60 Jahre alt, ist sie doch auf ihre eigene Art zeitlos: unsere Jonakirche.

Durch das Gebäude weht der Aufbruchs-Geist der 1960er Jahre. Hier entstehen Begegnungen. Hier kommen Menschen mit Gott ins Gespräch. Das konnten wir im Jubiläumsjahr „60 Jahre Jonakirche“ immer wieder erleben, und das war schön.

Die architektonische Schlichtheit des Raumes hilft dabei: Er wirkt konzentrierend, sammelnd, kontemplativ. Das Luftbild zeigt: Die Kirche stellt ein Schiff dar. Wer eintritt, spürt einen unmerklichen Zug nach vorn. Die „Gemeinde unterwegs“ weiß: Ihr Schiff pflügt durchs Meer, und an Land warten die Aufgaben. Also: Aufbrechen! In Bewegung bleiben! Nach vorne, hin zu Gott und seinen Menschen!

Zum Aufbruch passt die Modernität des Entwurfs: 1965 gab es noch nicht viele bilderlose Glasfassaden, ohne Szenen aus dem Leben Jesu oder sonst aus der Bibel. Und hier nun dieses Meisterwerk von Alois Plum, das mit dem Licht der Morgensonne spielt. Dazu der Grundriss, der nicht rechteckig ist: Wenn unsere Kleinen Katjes die Kirche erkunden, fällt es ihnen nicht leicht, die genaue Zahl der Ecken unserer Kirche zu ermitteln (7).

Architekt Heinrich Otto Vogel hat nach 1945 insgesamt 57 evangelische und katholische Kirchen entworfen und weitere 107 wiederaufgebaut oder erweitert. Unsere Jonakirche gehört zu seinem Spätwerk. Mit großer Erfahrung spielt er hier das „Rumelsberger Programm“ des Evangelischen Kirchenbautags von 1951 durch: gerichteter Raum; Altarbereich erhöht im Zentrum; Kanzel zur Seite; ortsfester Taufstein. Altar, Kanzel, Taufstein und Kreuz aus Naturmaterialien. - Es ist ihm überzeugend gelungen.

Rund 44.000 evangelische und katholische Kirchen gibt es in Deutschland. Nur sieben davon heißen „Jona“. Sie alle sind junge Kirchen: Erst seit 1961 benennt man Kirchen nach diesem Propheten.

Vielleicht hat der Prophet Jona ja auch etwas Jugendliches an sich: Er will seinen eigenen Weg finden, auch wenn das Ärger mit Gott bedeutet. Tiefe, aufwühlende Erfahrungen schrecken ihn nicht. Manchmal stellt er sich selbst ein Bein, steht aber dann doch zu sich und seinen Fehlern. Aufmüpfig gibt er Gott Widerworte, denn er will herausfinden, was es auf sich hat mit dem Leben. Und wenn er völlig verzagt, findet er im Dunkel Geborgenheit. Damit ist Jona aktuell geblieben, der Prophet, der aufbricht, auf der Suche ist und sich selbst und Gott finden will.

Im Bauch des Schiffes geborgen sein und dann aufbrechen, nach vorne, hin zu Gott und seinen Menschen: Dazu passt das mitreißende ökumenische Lied, das in der nunmehr Ökumenischen Jonakirche immer wieder erklingt: „Aufsteh'n, aufeinander zugeh'n!“



Liebe Leser*innen,

wie Sie wissen, ist es unser Anliegen im FUD, Teilhabe für alle Menschen zu ermöglichen und Barrieren abzubauen. Barrieren können auch in der Kommunikation zwischen Menschen entstehen, z.B. wenn Menschen unterschiedliche Sprachen sprechen. Sie kennen das selbst, wenn Sie im Ausland im Urlaub sind und sich mit Einheimischen, mit denen Sie keine Sprache teilen, versuchen zu unterhalten. Dass Menschen nicht dieselbe Sprache sprechen trifft jedoch auch zu, wenn gehörlose, schwerhörige und hörende Menschen aufeinandertreffen.

Vielleicht haben Sie schon Menschen über Gesten und Mimik kommunizieren sehen. Und vielleicht haben Sie dabei gedacht, dass alle Menschen, die die Gebärdensprache beherrschen, international auf diese Weise mühelos kommunizieren können. Dies ist jedoch ein Irrtum! Denn es gibt zwar auch internationale Gebärden, das aber sind wenige gegenüber den 200 unterschiedlichen Gebärdensprachen und regionalen Dialekte. Interessant, oder? Gerne können Sie in unserem Infokästchen weiterlesen!

Ende November wird unsere diesjährige Weihnachtsfeier stattfinden, in der wir den Großen Saal in ein lebendiges, gemütliches Irish Pub verwandeln werden. Mit viel Atmosphäre, kreativen Kostümen und Livemusik wollen wir uns mit einem tollen Abend bei unseren Mitarbeiter*innen bedanken und gemeinsam ein weiteres gemeinsames und erfolgreiches Jahr im FUD feiern.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust, uns bei Instagram und Facebook zu folgen, dort finden Sie auch immer wieder interessante und informative Posts oder auch aktuelle Neuigkeiten aus dem FUD!

Wir wünschen Ihnen eine gemütliche und besinnliche Adventszeit!

Herzlich, Ihre

Sabine Weißkamp, Annika Muth,
Elke Fink, Laura Ruthmann,
Anna Heitmann & Irene Ritter



FUD Website

Die Deutsche Gebärdensprache

Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist eine natürlich entstandene, anerkannte Sprache mit einem umfassenden Vokabular und eigener Grammatik. Jede Gebärde besteht aus einem Zusammenspiel von Handformen, Kopf- und Körperhaltung, Mimik sowie dem Mundbild (Stellung und Lage der Zunge zur Darstellung von einzelnen Lauten). Wie bei der Lautsprache gibt es auch bei Gebärden regionale Dialekte und Fremdsprachen: Weltweit sind das rund 200 verschiedene Gebärdensprachen mit unterschiedlicher Grammatik und variierendem Wortschatz.

Außerdem gibt es ein sog. Fingeralphabet, das dazu dient, unbekannte Begriffe aus der Lautsprache, Eigennamen oder Fremdwörter zu buchstabieren. Dieses orientiert sich immer am Schriftbild der jeweiligen Lautsprache.

Vielleicht mögen Sie sich ja ein paar einfache Gebärden aneignen, so dass Sie, wenn Sie eine nicht hörende Person treffen, zumindest nett „Hallo“, „Danke“ und „Tschüss“ gebärden können. Schauen Sie dafür doch einfach einmal auf der Homepage der Aktion Mensch (www.aktion-mensch.de) vorbei, hier gibt es tolle Videos und weitere Infos.

Übrigens, Gebärdensprachler*innen auf der ganzen Welt zeigen sich mit den Buchstaben I L Y, dass sie zusammengehören. Diese stehen für „I love you“ und sind ein Zeichen von Solidarität. Vielleicht mögen Sie auch das im Kontakt mit einem nicht hörenden Menschen verwenden und Ihre Nähe ausdrücken.





Neues aus unserem Jona-Familienzentrum

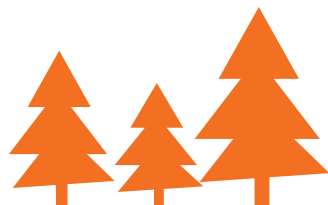
Nikolaus hat ja immer dermaßen viel zu tun - in diesem Jahr wird er deshalb bei uns schon einen Tag vor dem Nikolaustag hereinschauen: Pfarrer Baltes wird am Freitag, 5. Dezember Geschichten von ihm erzählen. Nikolaus wollte eigentlich gar nicht Bischof von Myra werden, sondern einfach nur der steinreiche Erbe bleiben, der er war (die Sache mit dem Bischof fand Gott aber wichtiger). Und doch wurde er zum Schutzpatron der Seeleute, Kaufleute, Juristen und Apotheker, aber auch der Schulkinder und Reisenden wurde. Warum das so ist? Es liegt natürlich an seinem ereignisreichen, eindrucksvollen Leben... Am Ende werden unsere Kinder bestimmt verstehen, warum wir den Nikolaustag feiern. Und wie immer gibt es auch ein großes Nikolaus-Frühstück.



Wer am Nikolaustag selbst, am **ESamstag, 06. Dezember**, dem Nikolaus begegnen will, den können wir aber getrost auf die Eröffnung des Ökumenischen Adventsmarkts verweisen: Um **14.30 Uhr** wird er in unserer Kirche vorbeischauen.

Nach einer Adventsfeier Mitte Dezember für alle Kinder und ihre Familien feiern wir am **EFreitag, 19. Dezember, um 14 Uhr** einen fröhlichen, auf Weihnachten einstimmenden **Gottesdienst**.

Nach den Weihnachtsferien geht es dann am 5. Januar 2026 wieder los, und schon am 13. Februar feiern wir mit den Kindern Karneval. Unser **Jahresmotto „Wald“** kommt in den Karnevalskostümen der Kinder zur Geltung: Ein bunter Wald aus Mitarbeitenden und Kindern tobt dann durch die KiTa. Wir werden unser Thema übrigens im KiTa-Alltag weiter ausloten: Spielerisch geht es um das Waldleben, um Stimmen, Töne und Gerüche des Waldes, um seinen Reichtum an Pflanzen und Tieren – und bestimmt auch um ein paar Märchen, die im Wald spielen, die uns vielleicht erst einmal gruseln lassen, aber dann doch zeigen, wie viel Geborgenheit wir dort erleben können.



Kleine Katjes – erstes Abendmahl

Anfang September bestieg der diesjährige Katjes-Jahrgang mit Neugier den Kirchturm und hörte Pfarrer Baltes zu, der über jede der drei Glocken etwas zu erzählen hatte. Auf der B224 wunderten sich Passanten, über unregelmässige Stunden schläge, da jedes Kind die große Glocke einmal mit dem Hammer für den Stunden schlag zum Klingen bringen durfte. Weiter ging es mit einem Escape-Room-Spiel in der Kirche. Es gab eine Schatzkiste zu finden – und darin (neben Süßigkeiten...) den mehr 75 Jahre alten Abendmahlskelch, der aus Geld- und Silberspenden von Gemeindegliedern in der Notzeit nach dem 2. Weltkrieg angefertigt worden war. Aufmerksam hörten die Kinder die Geschichten von und über Jesus zum Thema Abendmahl. Dann empfingen sie zum ersten Mal das Abendmahl. Herzlichen Dank an Frau Flick und Frau Zimmermann, die die Gruppe begleiteten!

KIRCHENMUSIK

DEZEMBER – FEBRUAR

Es wird Advent, ein neues Kirchenjahr beginnt – und wir freuen uns wieder auf eine Vorweihnachtszeit mit viel Musik.

Der Musikgottesdienst zum ersten Advent am **ESonntag, 30. November, um 10 Uhr** wird von einem Blockflötenkreis gestaltet. Unter der Leitung von Claudia Hellbach werden die jungen Musikerinnen für uns einige der schönsten Adventslieder spielen.

Am **ESonntag, 7. Dezember**, feiern wir **um 11 Uhr** einen ökumenischen Gottesdienst im Rahmen des Ökumenischen Adventsmarktes zum zweiten Advent. Der Tenor Stoyan Milkov singt die Arien „Willst du dich Gottes Kind und Christi Bruder nennen“ aus der Kantate „Bereitet die Wege, bereitet die Bahn“ (BWV 132), außerdem die Arien „Liebes Herz, bedenke doch“ (BWV 482) und „Auf, auf! Die rechte Zeit ist hier“ (BWV 440) von Johann Sebastian Bach.

Im Musikgottesdienst zum dritten Advent am **ESonntag, 14. Dezember, um 10 Uhr** werden Eli Milkov (Violine) und Tatiana Varshavskaya (Orgel) für uns musizieren. Wir hören zwei Sätze aus Johann Sebastian Bachs Sonate Es-Dur (BWV 1031) und den langsamen Satz aus Antonio Vivaldis Konzert „Der Winter“ aus „Die vier Jahreszeiten“ op. 8.

Im Gottesdienst zum vierten Advent am **ESonntag, 21. Dezember, um 10 Uhr** gibt es unser traditionelles Advents- und Weihnachtslieder-Wunschsing.

Am **EHeiligabend 24. Dezember**, feiern wir **um 17.30 Uhr** die Christvesper. Der Chor der Jonakirche wird gemeinsam mit den beiden Violinisten Axel Steurich und Franziska Rehlinghaus die Weihnachtsmusik „In dulci jubilo“ (BuxWV 52) von Dietrich Buxtehude aufführen.

Am **Ersten Weihnachtstag, Donnerstag, 25. Dezember**, laden wir **um 11 Uhr** zu einem Familiengottesdienst ein. Spatzen-, Spätzchen- und Kinderchor werden gemeinsam mit Tatiana Varshavskaya (Klavier) und Birte Turner (Kontrabass) das Kindermusical „Die Sterne über Bethlehem“ zu Gehör bringen.

Sie kennen es nicht? Kein Wunder! Das Stück haben unsere Kinder nämlich selbst verfasst! Vor den Sommerferien haben die Jungen und Mädchen in den Kinderchören nämlich beschlossen, selbst ein Weihnachtsmusical zu schreiben. Und das haben sie auch gemeinsam geschafft!

Und darum geht's in der Geschichte: Im Himmel ist viel los. Kurz vor dem Ende des Jahres findet der Kongress über Bethlehems Stern statt. Hier muss entschieden werden, welcher Stern am besten über der Stadt leuchten kann.

Und die Entscheidung ist gar nicht so einfach. Wer wird wohl gewinnen? Die selbstbewusste schöne Stella, der intellektuelle Archimedes, der hilfsbereite Maris oder doch die stille Sola? Wenn Sie es erfahren wollen, kommen Sie zu unserem Familiengottesdienst!

Unseren ersten Musikgottesdienst im neuen Jahr feiern wir am **ESonntag, 11. Januar, um 10 Uhr**. Tatiana Varshavskaya spielt an Orgel und Klavier Musik von Wolfgang Amadeus Mozart. Wir hören das Rondo D-Dur (KV 485), die Fantasie d-Moll (KV 397) und das Andante F-Dur (KV 616) für eine Orgelwalze, also einen kleinen Musikautomaten, der in einem Wiener Wachsfigurenkabinett stand.

Die Weihnachtszeit nachklingen lassen möchten wir mit einem Konzert am **ESonntag, 18. Januar, um 17 Uhr** in unserer Kirche. Unser Chor wird gemeinsam mit dem „Kirchenchor Herz-Jesu Bochum Hordel“ weihnachtlichen Musik von Dieterich Buxtehude („In dulci jubilo“) und die Kantate „Willkommen, süßer Bräutigam“ von Vincent Lübeck aufführen. Ausserdem erklingen Chorsätze bekannter Weihnachtslieder von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Michael Praetorius. Alexander Pulyaev und Tatiana Varshavskaya wechseln sich an der Orgel und bei der Leitung ab, und es musizieren die Violinistinnen Eli Milkov und Gabriele Gräfe. Der Eintritt ist frei.

Am **ESamstag, 31. Januar**, findet **um 17 Uhr** in unserer Kirche ein Konzert für Kinder statt unter dem Motto „Als Mozart Kind war“. Die Klavierschüler*innen von Tatiana Varshavskaya und Alexander Varshavskiy werden einige ausgewählte Werke des Musikgenies zu Gehör bringen.

Im Musikgottesdienst am **ESonntag, 8. Februar, um 10 Uhr** begrüßen wir den Trompeter Peter Lodenkemper, der das Larghetto aus dem Konzert D-Dur (BWV 972) von Johann Sebastian Bach spielen wird, in dem der große Thomaskantor ein Werk von Antonio Vivaldi bearbeitet hat. Außerdem hören wir eine Sonate von Baldassare Galuppi, einem italienischen Komponisten des Spätbarock, und schließlich wird unser Gast auch auf seinem Alphorn für uns improvisieren.



Wussten Sie schon ...

... dass Sie Ihre **Goldene oder Diamantene Hochzeit** gerne mit einer Andacht oder einem Gottesdienst feierlich begehen können? Das geht bei Ihnen zuhause in oder unserer Jonakirche. Wir freuen uns, wenn Sie dazu rechtzeitig auf uns zukommen. Sprechen Sie doch einfach Pfarrerin oder Pfarrer Baltes an. ☎ 40 54 73

... dass **Gott** vielleicht gerne **Fußball** spielt? Unsere Partner in Dourados / Brasilien haben für ihre Kindertagesstätte Casa Criança Feliz ein ganzes pädagogisches und religionspädagogisches Programm rund um den Fußball erarbeitet. Anfangs nur Freizeitbeschäftigung, wird Fußball jetzt sehr strukturiert in den Alltag der Arbeit mit den Kindern einbezogen. Für jedes Alter gibt es Trainingsprogramme, in denen alle Kinder, die Freude an Fußball haben, sich weiterentwickeln können. Viele gute Gespräche, über die eigenen Fähigkeiten, aber auch über den eigenen Glauben, ergeben sich dabei am Rand der Trainingsstunden. So ist Francelly Ferreira, die Koordinatorin der Kita, überzeugt, „dass Jesus Leben verändert. Wir glauben, dass der Sport eines der Werkzeuge dazu sein kann“.

... dass die **großen kirchlichen Hilfswerke** den Bundestag eindringlich an die Not von Menschen rund um den Globus erinnern haben? Brot für die Welt, Caritas International, Diakonie Katastrophenhilfe und Misereor haben sich in einer gemeinsamen Erklärung an die Abgeordneten gewandt und angemahnt, Deutschland dürfe sich angesichts von rund 700 Millionen hungernden Menschen und einer Fülle von Kriegen und Krisen nicht aus der internationalen Verantwortung zurückziehen. Für die Haushaltsberatungen war eine Kürzung allein der humanitären Hilfen um 60% gegenüber dem Etat 2022 vorgesehen. Wo staatliche Strukturen aber zusammenbrechen, seien solche Hilfen lebenswichtig.

Webering
WerbeAtelier

Warum nicht auch Ihrer Werbung
etwas Gutes tun?



BENEDICT BOCK
Pflanzenlieferung, Garten- und Landschaftsbau

- 🌿 Gartenpflege
- 🌿 Gartenneu- und Umgestaltung
- 🌿 Baumfällungen
- 🌿 Pool- und Teichbau
- 🌿 Natursteinarbeiten
- 🌿 Individuelle Pflanzpläne

Ihr Garten in besten Händen –
professionell, kreativ, zuverlässig!

www.galabau-bock.com

☎ 0157
74 09 68 69

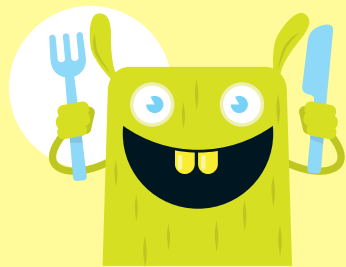


Sonnenblümchen

Unsere Mädchengruppe!
Für Mädels ab 6 Jahre

**Jeden Dienstag von 15.15
bis 17.15 Uhr**

Es weihnachtet sehr! Wir backen, spielen,
basteln alles rund um Weihnachten und die
Winterzeit!



WILDE KERLE

Unsere Jungengruppe!
Für Jungs ab 6 Jahre

**Jeden Dienstag von 15.15
bis 17.15 Uhr**

Schneebälle, Schneemänner und mehr!

NEU!!!

**Dienstags 14 - 15 Uhr
Hausaufgabenbetreuung
in der Jona-Jugend.**

Die Kids haben die Möglichkeit bei uns
in Ruhe ihre Hausaufgaben zu machen
und sich Rat zu holen, wenn sie nicht
weiterwissen. Bitte anmelden!

☎ 0176 46196120

Informationen und Anmeldungen:

Jacqueline Wickersheimer

☎ 0176-46 19 61 20

info@jona-jugend.de

Jona-Jugend im Gemeindehaus
Heidhauser Straße 64

JonaLounge

Der Treff für alle ab 13 Jahre! Einfach mal abhängen, was Leckeres kochen, Partys,
Themenabende, Musik u.v.a.m. - schaut einfach mal rein!

Jeden **Dienstag von 18 bis 19.30 Uhr** und jeden **Freitag von 18 bis 22 Uhr**.

ACHTUNG! SPECIAL FRIDAY

Meist jeden letzten Freitag im Monat
ist in der JonaLounge „Themenabend“
immer **ab 18 Uhr!**

Wir quatschen über Gott und die Welt,
grillen, machen Kino vor Ort, spielen
Kicker, schaut doch mal rein!

E19. Dezember

Weihnachtsfeier für alle Teamer
und die, die es werden wollen!

E23. Januar

Kochduell

E20. Februar

Poetry-Slam-Wohnzimmer
(Einlass um 18 Uhr, Beginn 18.30
Uhr) – bitte anmelden!!

Deeskalationstrainings für Kinder und Jugendliche

**„Sag Nein!“ – Gegen Mobbing
und Gewalt im Klassenzimmer.**

Auch 2026 machen wir wieder
Deeskalationstrainings für Kinder
und Jugendliche.



Kennt ihr schon unser Jona-Jugend Schau(mal)-Fenster?

Für aktuelle Infos und Neuigkeiten oder Termine schau in unser
Jona-Jugend Schau(mal)-Fenster! Infos könnt ihr auch auf www.jona-jugend.de
oder bei Jacqueline bekommen.

HERBSTZEIT – Zeit zum Kreativsein

Ein besonderes Highlight war unser erstes Poetry-Slam-Wohnzimmer in der Jona-Jugend. Sechs mutige Slammer traten mit ihren selbst geschriebenen Texten gegeneinander an. Der Applaus war riesig, und am Ende gab es wirklich tolle Preise. Das werden wir auf jeden Fall wiederholen! Wer also Lust hat: Meldet euch an, der nächste Poetry-Slam startet im Februar!



Aber auch abseits der Bühne war im Herbst einiges los. Bei unserer Herbstexkursion haben wir gemeinsam die Natur erkundet und haben super leckere Waffeln gebacken.



Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückschauen mit den verschiedensten tollen Aktionen, dann ist uns sehr bewusst, dass das alles nicht möglich gewesen wäre ohne die tatkräftige Hilfe unserer ehrenamtlichen Teamer*innen und vieler anderer Unterstützer. Unser besonderer Dank gilt daher allen, die uns ihre Zeit und Energie schenken. Ebenso danken wir allen Spender*innen und Unterstützer*innen, die unsere Arbeit durch ihre Spenden ermöglichen.

**Wir wünschen allen eine FRIEDLICHE
und gesegnete Weihnachtszeit!**

Eure Jona-Jugend

KINDERKLEIDER-Basar

Ein erfolgreiches Kinderkleider-Basar-Jahr!

Unser Förderverein Jona-Familienzentrum e.V. hat in diesem Jahr wieder zwei Kinderkleider-Basare durchgeführt: Kinderkleidung in allen Größen, Schuhe, Spielzeug, Babyausstattung u.v.a.m. Die Artikel werden vom Basar-Team entgegengenommen, sortiert, und in Kommission verkauft. 25% des Umsatzes fließen dabei dem Förderverein zu.

Mithilfe tatkräftiger Hände der Eltern und durch die vielen Besucher, die fleißig eingekauft haben, kamen im Frühjahr ca. 1.500 € und im Herbst sogar 1.650 € für den Förderverein zusammen. Dieses Geld wird in Projekte investiert, die unseren Kindern zugutekommen.

Wir danken allen Helfer*innen sehr, und freuen uns, wenn vermutlich im März wieder viele Hände mitanpacken. Das Basar-Team des Fördervereins



STÖBENER
HAUSTECHNIK

**IHR HAUS
UND
HAUSHALT
SIND BEI
UNS
IN BESTEN
HÄNDEN**

**WIR
ARBEITEN
SEHR GERNE
FÜR SIE!**



HEIZUNG-SANITÄR
ELEKTRO-
GAS-WASSER
INSTALLATION
BERATUNG
PLANUNG
NEUBAU
MODERNISIERUNG
WARTUNG
REPARATUREN
ENERGIEBERATUNG
HAUSHALTSGERÄTE

Werner Stöbener
45239 Essen-Heidhausen
Wintgenstraße 1
Telefon 0201 - 40 35 88
0201 - 40 79 68
www.stoebener.de
werner@stoebener.de

STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON 0171-76 72 452

KOLLEKTEN

| August 2025

Für gemeindl. Zwecke	459,80 Euro
Für aussergemeindl. Zwecke	265,70 Euro
Für Dourados	73,40 Euro

| September 2025

Für gemeindl. Zwecke	135,60 Euro
Für aussergemeindl. Zwecke	435,00 Euro
Für Dourados	39,60 Euro

| Oktober 2025

Für gemeindl. Zwecke	179,70 Euro
Für aussergemeindl. Zwecke	602,80 Euro
Für Dourados	87,40 Euro

SPENDEN

| August 2025

Für Jugendmitarbeiterstelle	106,00 Euro
Für Stiftung Kirchenmusik	400,00 Euro
Für Jugendstiftung	89,44 Euro

| September 2025

Für Jugendmitarbeiterstelle	156,00 Euro
Für Glasfassade	200,00 Euro
Für Diakonie	110,00 Euro
Für KiTa	300,00 Euro
Für Jugendstiftung	109,09 Euro
Für allg. Gemeindearbeit	1.690,00 Euro

| Oktober 2025

Für Jugendmitarbeiterstelle	331,00 Euro
Für Glasfassade	500,00 Euro
Für Diakonie der Gemeinde	150,00 Euro

Wenn Sie uns etwas überweisen....

weil Sie uns etwas spenden möchten, dann freut uns das sehr. Durch eine neue gesetzliche Regelung ist es nun wichtig, dass nicht nur die Konto-Nummer stimmt, sondern auch der Name des Konto-Inhabers möglichst korrekt bei Ihrer Überweisung verwendet wird. Bitte schreiben Sie bei den Spendenkonten der Gemeinde (s.u.) als Empfänger immer „Ev. Kgm. Essen-Heidhausen“. Bitte schreiben Sie bei Ihren Spenden für die Stiftung Leben im Alter als Empfänger „JonaVerein“. Danke!

*Allen, die
gespendet haben,
danken wir
ganz herzlich!*

SPENDENKONTEN

Ev. Kirchengemeinde Essen-Heidhausen
Ev. Kgm. Essen-Heidhausen

Für die Jugendmitarbeiterstelle:
IBAN: DE84 3702 0500 0004 2801 03

Für die Stiftung Kirchenmusik:
IBAN: DE41 3702 0500 0004 2801 01

Für die Gemeinde:
IBAN: DE68 3702 0500 0004 2801 00

Förderverein Jona-Familienzentrum
Am Schwarzen e.V.

IBAN: DE27 3606 0488 0541 8545 00

JonaVerein: Stiftung Leben im Alter
IBAN: DE08 3702 0500 0004 2805 01

Drei Möglichkeiten wie Sie Ihrer Gemeinde Gutes tun können

Leben Sie mit einer biblischen Geschichte, vielleicht den ganzen Advent über. Blättern Sie in Ihrer Bibel (es kann gerne auch eine Kinderbibel sein, deren bunte Bilder Sie zum Schmökern animieren) und suchen sich eine Geschichte aus, die Sie mit sich herumtragen und in ihrem Herzen bewegen wollen. Der Engel Gabriel bei Maria? Jesu Geburt? Maria und Josef auf der Flucht nach Ägypten? Oder auch etwas ganz anderes, das gar nichts mit Weihnachten zu tun hat? Vielleicht entdecken Sie dabei im Laufe der Tage, dass etwas von dem, was Sie erlebt haben, ein neues Licht auf das Gelesene wirft. Und vielleicht besprechen Sie auch zuhause oder mit Freundinnen und Freunden, was Sie da entdecken und was Sie bewegt...

Beteiligen Sie sich an unserem Spendenaufruf: Diesem Gemeindebrief liegt ein Spendenaufruf bei. Bitte schauen Sie doch, ob Sie uns finanziell unterstützen können. Wir sind Ihnen sehr dankbar dafür. Falls Sie Fragen haben, sprechen Sie bitte Pfarrer Baltes (☎ 40 54 73) an.

Bedenken Sie uns bei der Regelung Ihres Nachlasses: Sorgen Sie dafür, dass wir dauerhaft Gutes tun können! Die Stiftung Musik in der Jonakirche und die Evangelische Kinder- und Jugendstiftung sind gelungene Beispiele dafür: Menschen haben uns, steuerlich besonders gefördert, Kapital anvertraut, dessen Erträge uns Jahr für Jahr wertvolle Arbeit ermöglichen – unabhängig von der Kirchensteuer, unabhängig von der Steuerpolitik des Staates, und auch unabhängig von der Konjunktur. Vielleicht denken ja auch Sie über ein Vermächtnis zugunsten Ihrer Gemeinde oder über eine kirchliche Stiftung nach? Wollen Sie mit uns gemeinsam etwas verwirklichen, das Ihnen am Herzen liegt? Dann sprechen Sie bitte mit Pfarrer Baltes (☎ 40 54 73).

Viel Glück und viel Segen ...

**Blumen
LELGEMANN**
Inh. Hilber-Schädlich, Koltz GbR

*Blumen
zum Leben*

www.blumen-lelgemann.de

Heidhauser Str. 235
45239 Essen-Werden
Tel. (0201) 40 44 43
Fax (0201) 40 99 24 50

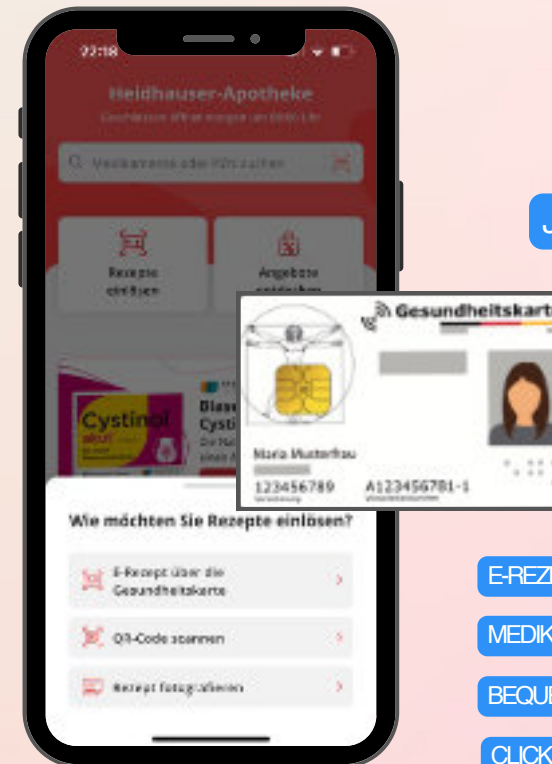
im Februar 2026

heidhauser **apotheke**

*E-Rezept
in unserer App*



JETZT APP DOWNLOADEN



E-REZEPT AUSLESEN

MEDIKAMENTE BESTELLEN

BEQUEM LIEFERN LASSEN

CLICK & COLLECT

Heidhauser Apotheke | Heidhauser Str. 67, 45239 Essen |
Tel. 02018485170 | info@heidhauser-apotheke.de

PRESBYTERIUM

Leonore Bach

☐ 840 51 62

Ilsegret Kamp

☐ 40 14 22

Lorena Podbevsek

☐ 0176 577 66011

Katja Swienty

☐ 40 12 67

Jacqueline Wickersheimer

☐ 0176 46 19 61 20

Elke Decher

☐ 759 39 216

Lisa Heim-Neumann

☐ 40 95 24

Sandra Mintrop

☐ 40 42 04

Holger Schauerte

☐ 40 94 14

Dr. Burkhard Teichgräber

☐ 40 71 32



Klaus Gudd

Inhaber/Bestatter

Velberter Str. 69 · 45239 Essen Bochumer Landstr. 213 · 45276 Essen
Telefon 0201 / 40 27 19 Telefon 0201 / 53 41 41

info@niedernhoefer-pfeiffer.de · www.niedernhoefer.de

BESTATTUNGEN

im September 2025:

Dieter Müller 93 J.

TAUFEN

im Oktober 2025:

Philippa Castro

Hier werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder per Mail bei dem Gemeindebüro (☐ 406968, jacqueline.wickersheimer@ekir.de) oder beim Pfarrerehepaar Baltes erklären. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss (s.S. 2), da sonst die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Bitte teilen Sie uns auch mit, ob dieser Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

Ein jegliches hat seine Zeit

Seit 1889
Gepprüft.

Klemensborn 102
Velberter Straße 66
45239 Essen-Werden

☎ **0201 - 49 13 71**
Tag & Nacht

dienstbereit für alle Stadtteile

Kostenrechner
www.bestattungen-schaefer.com





ZAHNARZTPRAXIS NORMA HANISCH

*Ihre freundliche Praxis
für die ganze Familie in
Essen-Heidhausen*



Praxiszeiten:
Montag, Dienstag, Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag: 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung
Hinterm Rathaus 8 • 45239 Essen • Fon 0201.40 26 11 • Fax 0201.40 61 93
info@zahn-hanisch.de • www.zahn-hanisch.de



PIZZERIA LIANO

ONLINE BESTELLUNG

0201 / 43 70 75 48
0176 21 69 51 10
Lieferservice ab 10€ frei Haus

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11:00-22:00 Uhr
Sa., Sonn.- & Feiertage: 12:00-22:00 Uhr
Velberterstraße 118 | 45239 Essen
www.pizzerialiano-essen.de

FLEISCHGERICHTE | PIZZA | PASTA | SALATE

Gottesdienst für die Unbedachten Gedenkgottesdienst

Wenn Angehörige nicht vorhanden sind oder sich aus persönlichen Gründen weigern, die Bestattung von Verstorbenen zu organisieren, übernimmt das Ordnungsamt der Stadt Essen diese Aufgabe. Diese Verstorbenen werden in der Regel eingäschert und ohne Verabschiedung oder Trauerfeier in einem anonymen Urnenreihengrab beige-
setzt.

Für diese Menschen findet an jedem 2. Dienstag im Monat um 17 Uhr ein ökumenischer Gedenkgottesdienst statt. Darüber hinaus wird für die Verstorbenen am Samstag vor dem Gottesdienst eine Sammeltraueranzeige in der WAZ und NRZ geschaltet.

Die Leitung der Gedenkgottesdienste wird von Vertreter*innen der evangelischen und katholischen Kirche gemeinsam übernommen. Der Ort wechselt jährlich zwischen der Marktkirche (in geraden Jahren) und dem Essener Dom/Münsterkirche (in ungeraden Jahren) in der Innenstadt von Essen.

Im Jahr 2025 finden die Gottesdienste im Essener Dom/Münsterkirche in der Essener Innenstadt statt. Der nächste solche Gottesdienst findet statt am Dienstag, den 9. Dezember um 17 Uhr.

Zu diesem ökumenischen Gedenken sind Sie herzlich willkommen.



Lesetipps

von Christine Bödecker

In meinen heutigen Lesempfehlungen geht es um Familiengeschichten, um Mutter-Tochter-Verhältnisse und nicht zuletzt um ein düsteres Verbrechen im Spreewald. Ich hoffe, Sie haben beim Schmökern genauso viel Freude, wie ich sie hatte.



Und Großvater atmete mit den Wellen

Trude Teige

Fischer Taschenbuch - 14 Euro

Mein erster Gedanke war tatsächlich: „Na, mal sehen ob Teil 2 an die große Erzählkunst von Trude Teige in ihrem ersten Teil der Trilogie ‚Als Großmutter im Regen tanzte‘ anknüpfen kann.“ Ja – sie kann. Von der ersten Zeile an war ich mitten im Geschehen. 1943: Die beiden Brüder Konrad und Sverre werden auf ihrem britischen Handelsschiff von den Japanern angegriffen. Beide geraten getrennt

voneinander in Gefangenschaft. Auf Java lernt Konrad die Krankenschwester Sigrid kennen. Die beiden verlieben sich. Doch ihre Liebe und ihr Leben werden auf eine harte Probe gestellt. Trude Teige eröffnet eine weibliche Sicht auf die Schrecken des Zweiten Weltkrieges, die auch in diesem Roman tief betroffen macht. Ich freue mich schon auf Teil 3.



Halbinsel

Kristina Bildkau

Luchterhand - 24 Euro

Mit diesem Roman hatte ich zugegebenerweise meine Schwierigkeiten. Eigentlich fand ich ihn ein wenig langweilig, und doch hat er mich noch länger beschäftigt. Nachdem ihre Tochter Linn einen Zusammenbruch erlitten hat, holt die Mutter Annett ihre Tochter zu sich ans Meer. Doch eine Annäherung gestaltet sich schwierig. Linn, eigentlich engagierte Umweltschützerin, wird immer antriebsloser.

Die Mutter kommt damit nicht klar und sucht nach Ursachen. Thema der beiden ist auch ein Generationenkonflikt, der sich besonders beim Thema Umweltschutz manifestiert. Für Linn scheint dieses Dilemma unüberwindbar. Beide müssen lernen, die Lebenswirklichkeiten der anderen neu zu verstehen. Ich finde das Buch besonders geeignet für Leserinnen, die an der Thematik Mutter/Töchter interessiert sind. Manche Situationen sind sehr nachvollziehbar und brachten mich zum Nachdenken.



Der Jäger

Svenja Diel

Ullstein Verlag - 12,99 Euro

Ich kann natürlich nicht im Spreewald zur Reha gehen, ohne nicht wenigstens einen Spreewaldkrimi gekauft zu haben. Auf besondere Empfehlung der Buchhändlerin in Lübben habe ich von Svenja Diel „Der Jäger“ mitgenommen. Puhhh, ganz schön brutal. Erst werden Pferde und natürlich auch Schafe von Wölfen angegriffen. Dann taucht auch noch eine übel zugerichtete Leiche auf dem Reiterhof auf, deren Körper von Bissen zerfetzt wurde. Da der Mann kopfüber in einer Pferdebox hängt, scheidet der Wolf als Täter ja aus. Nichts für zarte Gemüter, aber sehr spannend.

Der 40. Kirchentag kommt 2027 nach Düsseldorf



Vom 5. bis 9. Mai 2027 wird Düsseldorf nach 1973 und 1985 zum dritten Mal Austragungsort für den Deutschen Evangelischen Kirchentag. Zehntausende Menschen aus Deutschland und der weltweiten Ökumene kommen dann zusammen, um dieses große Fest des Glaubens, der Begegnung und Inspiration zu feiern. Den Kirchenkreisen und Gemeinden der rheinischen Landeskirche bietet sich dabei die einmalige Chance, sich in der ganzen rheinischen Vielfalt zu präsentieren und als gute Gastgeber*innen zu erweisen.

Das landeskirchliche Team der Evangelischen Kirche im Rheinland hat seine Arbeit schon im vergangenen Jahr aufgenommen. Die beiden Beauftragten Max Weber und Susanne Hermanns haben bereits viele Ideen für Düsseldorf 2027 gesammelt und freuen sich über die große Bereitschaft und das Engagement vieler, bei diesem Kirchenevent aktiv mitzuwirken. Wie das geht und wie der aktuelle Stand der Planungen ist, erfährt man im monatlichen Newsletter, der unter url.ekir.de/Q7K abonniert werden kann. Weitere Informationen gibt es auch auf der rheinischen Website kirchentag2027.ekir.de und auf der allgemeinen Homepage kirchentag.de.

Als direkter **Ansprechpartner für Gemeindekontakte** ist seit diesem Sommer Martin Kran Teil des landeskirchlichen Teams. An ihn können sich die Kirchengemeinden – nicht nur in Düsseldorf – mit allen Fragen rund um die Beteiligung und Unterstützung wenden: martin.kran@ekir.de, Telefon 0211 4562-667. Für Anregungen, Ideen oder Einladungen gibt es die Mailadresse kirchentag2027@ekir.de. Die Kirchentagsbeauftragten informieren auch gerne vor Ort über die Planungen für 2027.



KOMM MACH MIT

E Gesprächskreis

Fam. Teichgräber ☐ 40 71 32
Termine: nach Absprache

E Besuchsdienstkreis

Fr. Hallmann ☐ 40 65 88
Fr. Höppe ☐ 40 53 15
Kl. Saal, Mittwoch, 18.00 – 19.00
Termine: 28.01.26 und 25.02.26

E Mitarbeiter*innentreff

Fr. Schmitt ☐ 40 57 04
Kl. Saal, Donnerstag, 9.00 – 10.15
Termine: 11.12.25, 08.01.26, 05.02.26.

E „Mittelalter“

Fr. Schmitt ☐ 40 57 04
Kl. Saal, Dienstag, 18.00 – 21.00
Termine: 02.12.25, 27.01.26, 24.02.26

E Literaturkreis

Fr. Reinhardt ☐ 40 26 04
Kl. Saal, Dienstag, 10.30 – 12.00
Termine: 16.12.25, 20.01.26, 17.02.26

E JonaGesprächskreis

Fr. Baltes ☐ 40 54 73
Kleiner Saal, Mittwoch, 19.00 – 21.00
Termine: nach Absprache

E Flotte Nadel

Fr. Bergstein ☐ 40 23 02
Kl. Saal, dienstags 15.00 – 17.00

E Die JonaKöche

Hr. Neumann ☐ 40 59 70
Gemeindehaus
1. und 3. Mittwoch, 17.00 – 19.00

| Musik in der Jonakirche

Fr. Varshavskaya ☐ 0176 62074816

E Kirchenchor

Gr. Saal, donnerstags 19.30 – 21.30

E Spätzchenchor

KiTa, freitags 13.30 – 14.00

E Spatzenchor

KiTa, freitags 14.00-14.30

E Kinderchor

Gr. Saal, freitags 15.00 – 15.45

| JonArt

E Kunsturse der Gemeinde

Fr. Tils ☐ 40 34 26
Fr. Herdick ☐ 0157 73834923

| Seniorenarbeit

E Spielenachmittag

Fr. Kamp ☐ 40 14 22
Kl. Saal, mittwochs 15.30 – 17.00
Termine: 17.12.25, 21.01.26, 18.02.26

E Café Olé Fr. Kamp und Team

Kl. Saal, freitags 10.00 – 12.00
Um 11.30 gibt es ein Mittagessen, dazu bitte bis
mittwochs anmelden: ☐ 1718212, ☐ 401422

E Café HeiFi

Fr. Hagedorn-Post ☐ 84852162
Kl. Saal, Mittwoch 15.00 – 17.00
Termine: 01.10., 05.11.

E Gedächtnistraining

Fr. Bornemann ☐ 40 70 45
Kl. Saal, montags 15.30 – 16.30

| Bewegung

E Gymnastik Gr. Saal, mittwochs

Für Frauen 9.30 – 10.30
Für Männer 10.45 – 11.45
Fr. Clasen ☐ 40 15 59

| Entspannung

E Entspannung/Autogenes Training

Fr. Bornemann ☐ 40 70 45
Kl. Saal, donnerstags 17.15 – 18.45

E Energiearbeit für Körper, Geist u. Seele

Fr. Heim-Neumann ☐ 40 95 24
Kleiner Saal, montags
18.00 – 19.00

| JonArt

E Kunsturse der Gemeinde

Fr. Tils ☐ 40 34 26
Fr. Herdick ☐ 015773834923

| Kinder-und Jugendarbeit

Fr. Wickersheimer ☐ 0176 46196120
Jona-Jugend im Gemeindehaus

E Mädchen + Jungen(6 – 11)

dienstags 15.15 – 17.15

E Gemischte Kindergruppe(6 – 11)

freitags 16.00 – 18.00

E Jona Lounge(ab 13)

dienstags 18.00 – 19.30,
freitags 18.00 – 22.00

E Spätif (ab 13) 1x im Monat

13.12.25, 17.01.26, 21.02.26
ab 13.15 – Ende offen

Jonakirche Gottesdienste

Gottesdienste im Dezember 2025

07.12. / 11.00 Uhr	/ Ök. Gottesdienst / Musik	Markus Schaefer/Jürgen Schmidt
17.12. / 10.00 Uhr	/ L / Musik	Klaus Baltes
21.12. / 10.00 Uhr	/ Wunschlidersingen	Carolina Baltes
24.12. / 14.00 Uhr	/ Ök. Weihnachtsgottesdienst für junge Familien	Klaus Baltes/Petra Cruse
24.12. / 17.30 Uhr	/ L / Musik / Christvesper	Carolina Baltes
25.12. / 11.00 Uhr	/ Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical	Klaus Baltes
26.12. / 10.00 Uhr	/ A (Paul-Hannig-Heim)	Klaus Baltes
28.12. / 11.30 Uhr	/ Einladung zur Heiligen Messe von St. Kamillus	
31.12. / 17.00 Uhr	/ Ök. Gottesdienst	Carolina Baltes/Petra Cruse

Gottesdienste im Januar 2026

04.01. / 10.00 Uhr	/ A	Klaus Baltes
11.01. / 10.00 Uhr	/ Musik / KK / L	Carolina Baltes
18.01. / 10.00 Uhr		Volker Emler
25.01. / 10.00 Uhr	ÖKK	Klaus Baltes

Gottesdienste im Februar 2026

01.02. / 10.00 Uhr	/ A	Carolina Baltes
08.02. / 10.00 Uhr	/ Musik / KK / L	Klaus Baltes
15.02. / 10.00 Uhr		Heiner Bredehöft
23.02. / 10.00 Uhr	/ L / Fam. GD / ÖKK	Carolina Baltes

Wochengottesdienste

freitags	15.30 Uhr	im Paul-Hannig-Heim	Klaus Baltes
mittwochs	10.30 Uhr	03.12.25 und 07.01., 04.02.26 im St. Augustinus	Klaus Baltes

Schulgottesdienste - Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst

19.12.25 / 08.30 Uhr	für die Schule an der Jacobsallee	Carolina Baltes/Petra Cruse
19.12.25 / 11.00 Uhr	für die Fischlaker Schule	Carolina Baltes/Petra Cruse

Schulgottesdienste

03.02.26 / 08.30 Uhr	für die Fischlaker Schule	Carolina Baltes
10.02.26 / 08.15 Uhr	für die Schule an der Jacobsallee	Carolina Baltes

L= Livestream; **KK**= Kirchenkaffee; Musik= Musikgottesdienst; **A**= Abendmahl; **T**= Taufe;
ÖKK = Ök. Kirchenkaffee



EDIGITALER SERVICE

In der Regel am **2. und 4. Sonntag im Monat** und bei besonderen Gelegenheiten wird der Gottesdienst live gestreamt. Auf Youtube **Jonakirche Essen** und Twitch **jonakircheessen** (gekennzeichnet mit **L**). Aktuelle Hinweise finden Sie immer auf der Website www.jona-kirche-essen.de.